



Checkliste für den Swiss HTC-QRP-Sprint

Tipps zur Administration

Vor dem Contest

- Reglement des Wettbewerbes lesen.
Es kann als PDF-Dokument von der Webseite "www.htc.ch > „Swiss HTC-QRP contest" oder in gedruckter Form gegen ein adressiertes und frankiertes C5-Couvert vom Contestmanager Guido Giannini, HB9BQB, Leehaldenweg 6, CH-8153 Rümlang Schweiz bezogen werden.
- Ein „Logs- and Summary-Sheet“ als Excel-Worksheet (*.xls) kann zur Vorbereitung auf den Contest von der HTC-Webseite "www.htc.ch > „Swiss HTC QRP contest" geladen werden. Es besteht aus 4 Logsheets und 1 Summarysheet. Dieses ist das vom HTC empfohlene Dokument zum Ausfüllen des Logs. Es berechnet die Punkte automatisch.
- Ein „Logs- and Summary-Sheet“ als Word-Dokument (*.doc) kann als Alternative zum Excel-Worksheet verwendet werden. Hier ist die Bearbeitung elektronisch aber ohne Automatismen.
- Ein „Logs- and Summary-Sheet“ im PDF-Format (*.pdf) (Papierlog) steht auf der HTC-Webseite. Es besteht aus 1 Summarysheet und 4 Logsheets, zur manuellen Bearbeitung der Logs und Einsendung mit der normalen Post. Es kann gegen ein adressiertes und frankiertes C5-Couvert vom Contestmanager Guido Giannini, HB9BQB, Leehaldenweg 6, CH-8153 Rümlang Schweiz bezogen werden.
- Das Reglement und die Logdateien sind (wegen ev. Änderungen) jedes Jahr wieder neu von der HTC-Webseite zu beziehen.

Während des Contests

- Man sende nur so schnell, wie man selber aufnehmen kann. Wer mit 120 BpM (24 WpM) sendet und eine Antwort mit 80 BpM (16 WpM) erhält, soll sich dem langsameren QSO-Partner anpassen und sein Tempo auf 80 BpM (16 WpM) reduzieren.

Nach dem Contest

- Bei Verwendung des Papierlogs: Die Log-Formulare von Hand ausfüllen. Anschliessend die Punkte berechnen und ins Summarysheet übertragen. Papierlogs so schnell als möglich per Post an den Contestmanager schicken.
- Bei Verwendung des Logs im Word-Format: Die Log-Formulare ausfüllen. Anschliessend die Punkte berechnen und „von Hand“ ins Summarysheet übertragen. Log möglichst rasch per E-Mail an den Contestmanager senden.
- Bei Verwendung des Logs mit EXCEL-Worksheets: Die ersten vier Felder mit gelbem Hintergrund (Rufzeichen, Vorname, Klasse und QTH) auf "Logsheets 1" unbedingt ausfüllen. Diese Angaben werden automatisch auf die übrigen drei Logsheets und das "Summary Sheet" übertragen. Die Navigation von Feld zu Feld erfolgt am einfachsten mit der Tabulatortaste. Tab (vorwärts) resp. Shift-Tab (rückwärts).
- QSO-Daten (ohne Doppelverbindungen) in die vorhandenen Logsheets eintragen. Dabei sind folgende Punkte zu beachten:
 - Die Zeit in UTC erfassen. Nach der Anzahl Stunden muss zwingend ein Doppelpunkt eingegeben werden (z.B. 5:40 oder 13:20).
 - Die Vorgaben in den Feldern "RST Sent", "RST Rcvd" und "Class" können überschrieben werden.
 - Ins Feld Band kann wahlweise die Bandbezeichnung in Meter oder die gerundete Frequenz in MHz (ohne Einheit!) eingetragen werden (z.B. 80 oder 3,5 oder 3.5).
 - Um Tipparbeit zu sparen wird bei der Eingabe des nächsten Rufzeichens automatisch die vorherige Bandeintragung übernommen. Diese kann, z.B. bei einem Bandwechsel, überschrieben werden.
 - Die Punkte werden automatisch berechnet, angezeigt und ins "Summary Sheet" übernommen.
 - Alle nicht benötigten Felder resp. Logsheets leerlassen.
 - Vorsicht: Beim Abtippen passieren die meisten Fehler!
 - Angaben zur Station, der Antenne, allfällige Bemerkungen zum Contest sowie die eigene Adresse sind in die entsprechenden Felder mit gelbem Hintergrund des "Summary Sheet" einzugeben. Es empfiehlt sich nur soviel Text ins Feld einzutippen, wie auch Platz vorhanden ist und den Rest ins nächste Feld einzutragen.
 - Log möglichst rasch per E-Mail an den Contestmanager senden: "hb9bqb@uska.ch".